

ANDREAS REIZE

Schweizer soll neuer Thomaskantor werden



Andreas Reize soll neuer Leiter des Thomanerchors werden

Andreas Reize soll neuer Leiter des Thomanerchors werden

Foto: © Andreas Reize

Bild-Zeitung, 24.11.2020 - 12:27 Uhr

Leipzig – **Der schweizerische Kirchenmusiker Andreas Reize soll neuer Leiter des Thomanerchors werden.**

Darauf habe sich eine Auswahlkommission mit Vertretern von Stadt, Kirchen und Musikexperten geeinigt, teilte die Stadt am Dienstag mit.

Der Kommissionsvorsitzende, Leipzigs OB Burkhard Jung (62, SPD) wird dem Stadtrat die Personalie am 16. Dezember zur endgültigen Entscheidung vorlegen. Reize soll im September 2021 auf Thomaskantor Gotthold Schwarz (67) folgen, der am 30. Juni 2021 aus dem Amt scheidet.

Jung: „Wir erhoffen uns von ihm neue musikalische Impulse für die Musikstadt Leipzig und die Bachinterpretation beim Thomanerchor. Seine umfassende Ausbildung und die bisherigen Erfahrungen eröffnen neue Perspektiven für die kommenden Jahre.“

Reize studierte Kirchenmusik in Bern und Winterthur-Zürich, historische Aufführungspraxis in Basel und absolvierte ein Aufbaustudium Orchesterleitung in Luzern.

Zurzeit leitet er das Cantus Firmus Vokalensemble und das Cantus Firmus Consort-Orchester. Außerdem ist er Musikdirektor der Oper Waldegg und leitet seit 2007 die „Singknaben der St. Ursenkathedrale Solothurn“.



Andreas Reize beim Jungfrau-Marathon 2018

Foto: © Philipp Kobel

Für die Thomaner könnte es mit dem neuen Leiter sportlich werden, denn neben der Musik ist Ausdauersport Reizes Leidenschaft. Seit der Jugend trainiert er die Triathlon-Disziplinen: Schwimmen, Laufen, Radfahren.

Auf seiner Internetseite heißt es: „In meiner Arbeit als Chorleiter versuche ich Erkenntnisse aus dem Sport auf die Musik zu übertragen. Um mir das nötige Rüstzeug dazu zu holen, habe ich diverse Weiterbildungen besucht und eine Facharbeit über ‘Singen und Bewegung’ verfasst.“